

cosmetic dentistry

— beauty & science

4²⁰¹²

_Fachbeitrag

Die innovative
Frontzahnrestauration

_Spezial

Praktische Übungen zum Überwinden
psychologischer Hürden in der
Zahnarztpraxis: Körperlich entspannen

_Lifestyle

Rajalta Rajalle hiihto – ein Wintermärchen
für sportlich Ambitionierte



DeltaMed

Easywhite is beautiful



Easywhite® ist das Bleaching-System für höchste Ansprüche. Easywhite bietet Ihnen eine umfassende Auswahl an Produkten für alle Anwendungen. Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne: 06031 7283-28

www.deltamed.de



Dr. Hans-Dieter John

Patientenberatung ist die Grundlage des Erfolgs

Mit großer Spannung erwarte ich immer die Lieferung der cosmetic dentistry, denn die zum Teil sehr komplexen Behandlungsfälle und deren ausgezeichnete Lösung faszinieren und sind natürlich immer Ansporn, sich mal den sprichwörtlichen Spiegel vorzuhalten und sich zu fragen: „Könntest du das auch?“

Es wäre toll, solche Versorgungen öfters mal live zu sehen, aber in meinen vielen Jahren im Beruf habe ich solche Patienten praktisch noch nie gesehen. Die etwas lieblos gestalteten Füllungen, die 08/15-Krone, moderat sitzende Teleskopprothesen sind eher auf der Tagesordnung. Man fragt sich, ob die in der cosmetic dentistry gezeigten Fälle „Ausnahmesituationen“ sowohl für Patient als auch Behandler sind. Ich bin sicher, das trifft für den einen oder anderen Fall zu, denn Patient und Behandler müssen sich einig sein, solche außergewöhnliche Arbeiten zu wollen, umzusetzen und – lange Pause – auch zu bezahlen. Hier sehe ich die Krux im System. Die meisten Patienten haben Probleme mit umfassenden „Extremversorgungen“, sei es, weil die Versicherung das für Spinnerei hält, oder dem Zahnarzt Wucher oder Abzocke unterstellt wird, sei es, weil der Zahnarzt gar nicht willens ist, dem Patienten eine solche Versorgung nahezubringen. Man holt sich ungern eine Abfuhr ein, speziell wenn man weiß, dass der vorgeschlagene Behandlungsplan der wirklich sinnvollere ist. Man arrangiert sich in der Konformität und bewundert frustriert cosmetic dentistry-Fälle.

Und da sind wir am wunden Punkt: Die Schere zwischen Zahnärzten, die opti-/maximale Leistung regelmäßig an den Mann beziehungsweise die Frau bringen, damit auch routiniert solche Fälle versorgen können und denen, die sich im konformen Mischmasch tummeln, wird größer. Die letztere Zahnarzt-kategorie muss sich ernsthaft um ihre Zukunft sorgen, weil sie austauschbar wird und einem unseligen Preiskampf unterliegt – irgendwie eine Kavität füllen hat jeder im Studium gelernt, der billigere Zahnarzt wird vom Patienten den Zuschlag erhalten, denn woran sonst kann der Patient den Unterschied zwischen Dr. A und Dr. B sehen. Die erste Gruppe wird mit dem Wow-Faktor hervorragender Versorgungen gezielt die richtigen Patienten ansprechen und exzellente und teure Versorgungen regelmäßig durchführen können und sich auf diese Weise als „Apex Predator“ keine Zukunftssorgen machen müssen.

Als Konsequenz kann ich nur immer wieder predigen, sprechen Sie mit Ihrem Patienten, nutzen Sie Fotos von eigenen gut gelösten Fällen in der Beratung. Es ist schwer, in einem dicht gedrängten Praxisalltag 40 oder 50 Minuten Zeit aufzuwenden, um einen umfangreichen Behandlungsplan zu erklären, und um dann zu hören, „Zahlt meine Versicherung nicht“. Ich verspreche Ihnen aber, es wird Patienten geben – wahrscheinlich sogar solche, von denen Sie es nicht erwarten –, die Ihren Plänen zustimmen, und das ist dann der Weg, der auch Sie befähigt, solch komplexe und schöne Fälle durchzuführen, wie wir sie in der cosmetic dentistry sehen.

Dr. Hans-Dieter John

Alle mit Symbolen gekennzeichneten Beiträge sind in der E-Paper-Version der jeweiligen Publikation auf www.zwp-online.info mit weiterführenden Informationen vernetzt.



HOCHWERTIGE ÄSTHETISCHE LÖSUNGEN FÜR JEDE PRAXIS

ONE-HOUR PERMANENT VENEERS

- Äußerst preiswert
- Minimalinvasiv und zuverlässig
- Nur eine Sitzung
- Klinisch geprüft



LUMINEERS BY CERINATE

- Schmerzlose Alternative
- No-Prep-Methode
- So dünn wie Kontaktlinsen
- Hohe Lebensdauer



BUSA-SPEZIALSET DR. WAHLMANN

- Veneer- und Kronenpräparationsset
- Hochqualitativ und innovativ
- Leistungsstarke Instrumente



SNAP-ON SMILE

- Provisorisch-ästhetische
Dentalversorgung
- Für zahlreiche Indikationen
- Keine Präparation, kein Kleben



EFFEKTIVES BLEACHING

- Innovative Technologie
- Chairside Bleaching in Rekordzeit
- Zahnaufhellung klinisch nachgewiesen





Fachbeitrag 14



Fachbeitrag 28



Spezial 50

| Editorial

- 03 **Patientenberatung** ist die Grundlage des Erfolgs
_Dr. Hans-Dieter John

| Fachbeiträge

- 06 Fortschrittlichste Behandlungsmethoden
in Kombination mit innovativer Internettechnologie – Optimale Kommunikation im Behandler-Netzwerk – Eine Falldarstellung
_Dr. med. dent. Michael Visse, ZA Claus Theising
- 10 **Masking at its best!** (Part 2) – Therapie irreversibel verfärbter Zahnhals-/ Wurzelbereiche im Frontzahnbereich
_Dr. Julia Hehn, Dr. Marcus Striegel, Dr. Thomas Schwenk, Dr. Florian Göttfert
- 14 Die innovative **Frontzahnrestauration**
_Dr. Elmar-Alexander Rott
- 18 Postendodontische Versorgung eines tief zerstörten Zahnes unter **ästhetischen und funktionellen Gesichtspunkten**
_Dr. Kianusch Yazdani
- 22 Die kieferorthopädische Behandlung **erwachsener Patienten** – eine interdisziplinäre Therapie
_Prof. Dr. med. dent. N. Watted, Prof. Dr. med. dent. M. Abu-Mowais, Dr. med. dent. E. Abdelchalek, Dr. med. dent. A. Watted, Dr. med. dent. Sh. Gara
- 28 **Keramik Non-Prep-Veneers**: Hauchdünn, aber wirkungsvoll
_Dr. Alejandro James Marti, Dr. Rosa Antonia López Parada, ZT Francisca Hernández
- 32 Material auf **Bis-Acrylat-Basis**
_Dr. Olivier Etienne, DDS

- 36 Wiederherstellung der **natürlichen Zahnmorphologie** mit plastischen Füllungsmaterialien
_Dr. med. dent. Daniel Raab
- 40 **Ädhäsive direkte Versorgung eines Erosionsgebisses** zur ästhetischen Rehabilitation und zum Abwarten der Prognose
_Dr. med. dent. Bernhard Albers

| Spezial

- 48 „Ich lasse meine Zähne in der **Praxis professionell reinigen** und auch **aufhellen**.“
_Interview
- 50 Praktische Übungen zum Überwinden psychologischer Hürden in der Zahnarztpraxis: **Körperlich entspannen**
_Dr. Lea Höfel

| Information

- 56 Laborkooperation und **Laboraauswahl**
_Prof. Dr. Thomas Ratajczak

| Lifestyle

- 58 Nur die **Liebe zum Detail** schafft etwas Großes
- 60 **Rajalta Rajalle hiihto** – ein Wintermärchen für sportlich Ambitionierte
_Petra Heine

- 44 **Herstellerinformation**
- 54 **News**
- 66 **Impressum**

Fortschrittlichste Behandlungsmethoden **in Kombination** mit innovativer Internettechnologie

Optimale Kommunikation im Behandler-Netzwerk – Eine Falldarstellung

Autoren_Dr. med. dent. Michael Visse, ZA Claus Theising

Nachfolgend wird der Fall der Patientin Silvia N. geschildert. Gezeigt wird dabei, wie durch die Kombination fortschrittlichster Behandlungsmethoden mit zukunftsweisender Internettechnologie ein optimales Zusammenspiel verschiedener Fachdisziplinen erreicht wird, durch das sich selbst bei erheblich schwierigen Ausgangssituationen perfekte Therapieergebnisse erzielen lassen.

Durch ihre multiple Aplasie hatte Silvia N. (31 Jahre) einen langen Leidensweg. Folge einer fehlenden kieferorthopädischen Behandlung im Kindesalter waren Zahndriftungen im Ober- und Unterkiefer mit multiplen Lücken und persistierenden Milchzähnen. Frau N. durchlief über Jahre eine wahre Odyssee von Praxis zu Praxis. Aufgrund der hochgradig komplexen Indikation erschien eine prothetische Behandlung jedoch in aller Regel als sehr schwierig. Da sich die Frontzähne nicht in anatomisch korrekter Position befanden, schien sich

eine annehmbare prothetische Lösung nur durch weitere Extraktionen erreichen zu lassen. Eine kombinierte kieferorthopädisch-prothetische Behandlung wurde von keiner Praxis in Erwägung gezogen (Abb. 1).

Im Januar 2010 gelangte die Patientin an eine Zahnärztin, die sich ihres Problems annahm und ihr mit eben einer solchen Kombinationstherapie eine konkrete Behandlungsoption aufzeigte. Nicht zuletzt aufgrund der bis dahin gemachten Erfahrungen war Frau N. allerdings zunächst sehr skeptisch. Eine

Abb. 1_Ästhetische und funktionelle Einschränkungen durch multiple Aplasie.

Abb. 2_Ausführliche Behandlungsdokumentation durch die Applikation Images.



Abb. 1

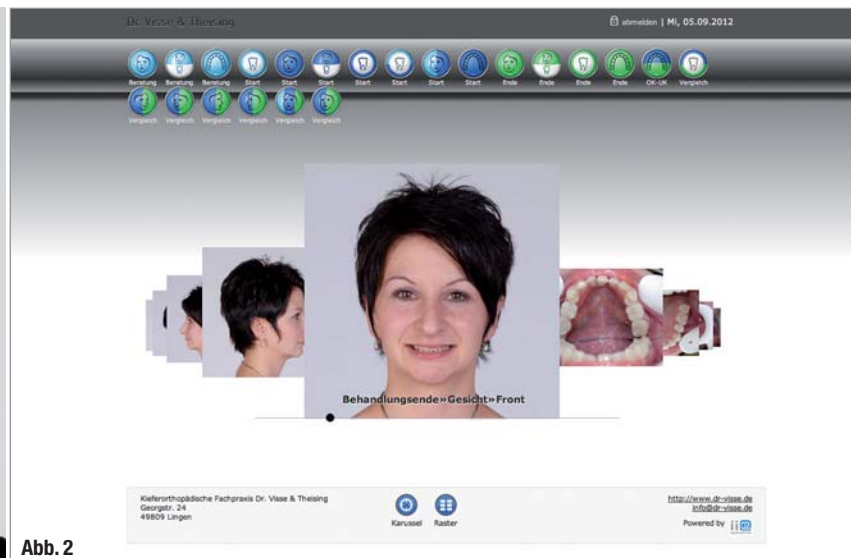


Abb. 2

Verbesserung ihrer Zahnsituation und damit auch ihres ästhetischen Erscheinungsbildes konnte sie sich kaum vorstellen. Letztendlich ließ sie sich jedoch von dem gemachten Behandlungsvorschlag überzeugen und wurde an unsere kieferorthopädische Praxis in Lingen überwiesen. Das erste Gespräch erfolgte im Februar 2010. Nach gründlicher Anamnese und Untersuchung klärten wir die Patientin darüber auf, dass sie im Prinzip alle Voraussetzungen für ein perfektes Lächeln aufweist und wir in enger Kooperation mit weiteren Fachdisziplinen eine Veränderung ihrer Gebissituation erreichen und damit auch zu einer deutlich positiven Veränderung der Gesichtsästhetik beitragen könnten.

„Austausch der Behandler: Durch moderne Applikation heute schnell und komfortabel“

Langjährige Erfahrungen zeigen, dass Patienten mit sehr komplexen Ausgangssituationen interdisziplinäre Behandlungskonzepte benötigen, an denen neben Kieferorthopäden Zahnmediziner, Kieferchirurgen und Zahntechniker beteiligt sind. Eine koordinierte und engmaschige Vorgehensweise, bei der jeder Behandler zu jeder Zeit über den aktuellen Stand der Therapie informiert ist, scheint hier unbedingte Voraussetzung für den erfolgreichen Verlauf. Als Kieferorthopäden sehen wir uns in der Pflicht, die notwendige Koordination der Behandlungsplanung zu übernehmen. War dies noch vor einiger Zeit eine Aufgabe, die mit nicht unerheblichem Aufwand verbunden war und sich schon allein aus zeitlichen Gründen oftmals kaum befriedigend bewältigen ließ, stellt sich die Situation für uns heute anders dar. Heute nämlich sind wir in der Lage, mithilfe moderner Internettechnologie nicht nur zeitnah und quasi tagesaktuell, sondern auch sehr viel schneller und



Abb. 3

Abb. 3 Kieferorthopädische Vorbehandlung mit Multiband.

bequemer einen jederzeitigen Austausch der an der Behandlung beteiligten Therapeuten sicherzustellen. Hierzu nutzen wir die Applikation Images von iie-systems. Mit diesem Modul können alle beteiligten Behandler quasi auf Knopfdruck mit entsprechenden Patientenbildern über den Verlauf der Behandlung informiert werden (Abb. 2).

„Therapieverlauf“

Im Falle der Patientin Silvia N. wurden in einem ersten Schritt in der Zahnarztpraxis die persistierenden Milchzähne extrahiert. Als Kieferorthopäden bestand unsere Aufgabe anschließend darin, die Zähne an die jeweils anatomisch korrekte Position im Zahnbogen zu bewegen. Die Korrektur der Zahnstellung erfolgte durch eine 12-monatige Multibandbehandlung. Durch die kieferorthopädische Vorbehandlung wurde die weitere Therapie wesentlich vereinfacht. So ist die korrekte Positionierung

Abb. 4 Situation nach abgeschlossener KFO.

Abb. 5 Inserierte Implantate im Ober- und Unterkiefer.



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6

Abb. 7

Abb. 6 und 7_ Situation nach komplett abgeschlossener Behandlung.

der Zähne im Zahnbogen Voraussetzung für das Setzen von Zahnimplantaten. Die Schaffung optimaler Zahnbreitenverhältnisse ermöglicht die Anfertigung von funktionellem und ästhetischem Zahnersatz im zahntechnischen Fachlabor (Abb. 3 und 4). Auf Grundlage einer dreidimensionalen Diagnostik und Planung wurden nach Entfernung der Multi-bandapparatur von einem Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgen mittels Bohrschablone in die Lücken vier Implantate im Ober- und drei im Unterkiefer gesetzt. Nach der Einheilphase erfolgte die prothetische Versorgung mit vollkeramischen Kronen in der Zahnarztpraxis (Abb. 5 bis 7).

Bildliche Dokumentation als Basis für Optimierung von Behandlungstechniken und Reputation

Der Behandlungsfall Silvia N. ist ein Beispiel dafür, dass hochkomplexe und schwierige Ausgangssituationen beste medizinische Betreuung benötigen, um funktionell und ästhetisch optimale Ergebnisse zu erzielen. Die bildliche Dokumentation durch die iie-Applikation Images ist dabei nicht nur im Hinblick auf die schnelle und umfassende Kommunikation im Behandler-Netzwerk hilfreich, sondern dient auch als Grundlage für eine selbstkritische Reflexion. Vor allem der schnelle Anstieg der Lernkurve bietet zudem einen weiteren und ganz entscheidenden Vorteil, nämlich die Möglichkeit der permanenten Weiterentwicklung und Optimierung der Behandlungstechniken. Quasi als „Nebeneffekt“ führt der Einsatz fortschrittlichster Internettechnologien zu einem exzellenten Empfehlungsmanagement bei Patienten und Überweisern gleichermaßen und erhöht damit die Reputation der Praxis. Dies nicht zuletzt auch, weil wir eine App entwickelt haben, mit der der Behandlungsfall auf ein mobiles Endgerät (iPhone oder iPad) heruntergeladen werden kann und damit jederzeit und überall verfügbar ist. Die

App wird im App Store unter iie-images kostenlos angeboten (Benutzername: user-1274, Passwort: cosmetic).

Chancen nutzen

Längst gilt, dass am Internet zukünftig kein Weg mehr vorbeigeht. Der strategische Blick voraus wird vor diesem Hintergrund für Praxen immer wichtiger. Wer hingegen moderne Kommunikationstechniken ignoriert, läuft Gefahr, ins Abseits zu geraten und Entwicklungen zu verpassen, die längst nicht mehr aufzuhalten sind. Ihre Herausforderungen sollten moderne Praxen daher nicht mehr allein in der technischen Umsetzung von Behandlungen sehen, sondern vielmehr auch in den Chancen, die die Nutzung des Mediums Internet bietet.

Weitere Infos zum Fall sowie ein Interview mit der Patientin finden Sie unter www.dr-visse.de/cosmetic. Behandler-Netzwerk:

- _ Praxis Dr. Michael Visse & ZA Claus Theising
- _ Praxis Dr. Dr. Alfons EiBing, Lingen
- _ Praxis ZÄ Sandra Althüser, Lathen
- _ H. & H. Dentalstudio GmbH, Geeste

Kontakt

cosmetic
dentistry



Dr. Michael Visse

Fachzahnarzt
für Kieferorthopädie
Georgstraße 24
49809 Lingen
Tel. 0591 59077
E-Mail: info@dr-visse.de
www.dr-visse.de



NEU: DIE ERSTE ZAHNCREME SPEZIELL FÜR ELEKTRISCHE ZAHNBÜRSTEN

- ✓ Exakte Dosierung
- ✓ Konzentrierte Formel
- ✓ 20% mehr aktive Inhaltsstoffe
- ✓ 100% schonender zum Zahnschmelz



Im Vergleich zu normaler Theramed-Zahncreme.

Empfohlen von der



Jetzt testen in der

WHITE LOUNGE®

DENTAL BEAUTY SPA
LEIPZIG • BERLIN • DÜSSELDORF • HAMBURG • MÜNCHEN • STUTTGART

ZAHNPFLEGE DER NEUEN GENERATION.